

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 15 (1897)
Heft: 26

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postantrag an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer. — Handelsverträge. — Traités de commerce. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird vermisst: Obligation Nr. 1642 per Kapital Fr. 1000, datiert vom 31. Januar 1886, ursprünglich zu 4 %, nun aber nur noch zu 3 1/2 % verzinslich, von dem 1886 staatlich garantierten 2 1/2 Millionen-Anleihen der Ortsgemeinde Zofingen, lautend zu Gunsten des Inhabers.

Auf Verlangen des A. Ryniker-Lutz in Aarau, welcher behauptet, Eigentümer dieser Obligation zu sein und den zugehörigen Zinscouponsbogen besitzt, wird nun ein allfälliger anderer Inhaber der erwähnten Obligation andurch gerichtlich aufgefordert, dieselbe innert der Frist von 3 Jahren der hiesigen Behörde vorzulegen, widrigenfalls dieselbe als ungültig und kraftlos erklärt würde.

Zofingen, den 27. Januar 1897.

(W. 11*)

Das Bezirksgericht.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 25. Januar. Inhaberin der Firma **P. Jauch-Utz** in Zürich V ist Pauline Jauch, geb. Utz, von Binsdorf (Württemberg), in Zürich V. Zimmergeschäft. Eigenstrasse 6. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Bernhard Jauch.

25. Januar. Emilie Wälti und Bertha Wälti, beide von Rüderswil (Bern), in Zürich IV, haben unter der Firma **Schwester Wälti** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1897 ihren Anfang nehmen wird. Haus- und Küchengeräte. Zähringerstrasse 18.

25. Januar. Inhaber der Firma **Val. Laaz** in Zürich III ist Valentin Lanz, von Krinau (St. Gallen), in Zürich III. Gross- und Kleinbäckerei. Weststrasse 180.

25. Januar. Inhaber der Firma **R. Buchmann-Welti** in Adliswil ist Robert Buchmann-Welti, von Egg, in Adliswil. Spezerei-, Quincaillerie-, Geschir- und Bettwarenhandlung. An der Dorfstrasse.

25. Januar. Die Firma **Th. Schelling** in Zürich V (S. H. A. B. vom 17. Mai 1895, pag. 551) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. Januar. Inhaberin der Firma **A. Constantin** in Zürich V ist Anna Constantin, geb. Schmidt, von München, in Zürich V. Spezereiwaren und Landesprodukte. Seefeldstrasse 15, z. Neptun.

25. Januar. Inhaber der Firma **G. Hatt-Rohner** in Zürich IV ist Gottfried Hatt-Rohner, von Hemmthal (Schaffhausen), in Zürich IV. Kolonialwaren, Fabrikation und Handel in Baumwollwaren. Neue Beckenhofstrasse 38.

25. Januar. Die Firma **J. Isler** in Pfäffikon (S. H. A. B. vom 19. Januar 1893, pag. 59) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Robert Isler und Eugen Isler, beide von und in Pfäffikon (bisherige Prokuristen), haben unter der Firma **Isler & Co** in Pfäffikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Isler» übernimmt. Pferdehaarspinnerei. Am Bach.

26. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Ammann** in Winterthur ist Fritz Ammann, von Memmingen (Bayern), in Winterthur. Fabrikation in wollenen Leiddand und engros in Trauerlor und Sattlerfournituren. Marktgasse 21.

26. Januar. Die Firma **B. Weber** in Dübendorf (S. H. A. B. vom 10. Februar 1883, pag. 121) verzeigt als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Maschinenbau-Werkstätte. Export.

26. Januar. Die Firma **C. Werl** in Zürich V (S. H. A. B. vom 20. April 1894, pag. 401) fügt der Natur ihres Geschäftes bei: Generalvertretung für die Schweiz der «Achaia», Aktiengesellschaft für Weinproduktion Patras (Griechenland).

26. Januar. Die Firma **U. Wilhelm-Klauser** in Oerlikon (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1890, pag. 837) verzeigt als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Spezerei-, Mercerie-, Manufaktur-, Bonneterie-, Quincaillerie-, Spiel-, Eisen- und Schuhwaren; Herrenkonfektion.

26. Januar. Die Firma **William & Co** in Zürich (S. H. A. B. vom 4. August 1892, pag. 695) verzeigt als Domizil und Wohnort der Gesellschafter Theodor William und Friedrich Heinrich Faesy Zürich I und als Geschäftslokal Münsterhof 3.

26. Januar. Die Firma **H. Winkler, Wirth** in Hochfelden (S. H. A. B. vom 6. Dezember 1883, pag. 401) zeichnet künftig **H. Winkler, Handlung**, und verzeigt als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Spezerei-, Mehl- und Getreidehandlung.

26. Januar. Die Firma **J. H. Wintsch** in Zürich I (S. H. A. B. vom 25. Juni 1894, pag. 621) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel in Schmierölen und Carbolineum; Fabrikation von Schmierfetten, Harz- und Pechprodukten und Seifenpulver.

26. Januar. Die Firma **Adolph Winter, Vergolder** in Riesbach (S. H. A. B. vom 9. Februar 1883, pag. 113) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Falkengasse 17; als Wohnort des Inhabers Zürich V und als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Spiegel- und Einrahmungsgeschäft.

26. Januar. Die Firma **El. Wirz & Co** in Hottingen (S. H. A. B. vom 14. November 1891, pag. 887) ändert dieselbe ab in **Elise Wirz & Co** und verzeigt als Domizil, Geschäftslokal und Wohnort der Gesellschafterinnen Elise Wirz-Kündig und Bertha Kündig Zürich V, Klobachstrasse 36, und fügt der bisherigen Natur des Geschäftes Bonneterie, Mercerie und Wollwaren, «Lingerie» bei.

26. Januar. Die Firma **E. Wyler-Weber** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 23. Februar 1883, pag. 206) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Zürich III, und als nunmehrige Natur des Geschäftes Cigarren, Quincaillerie, Mercerie und Spezereien.

26. Januar. Die Firma **J. Karl Zehnder, Handlung** in Eglisau (S. H. A. B. vom 25. April 1883, pag. 470) ändert dieselbe ab in **J. K. Zehnder** und fügt der Natur ihres Geschäftes Hut- und Kappenhandlung bei.

26. Januar. Die Firma **Jean Zollinger** in Ober-Winterthur (S. H. A. B. vom 27. Mai 1892, pag. 495) verzeigt als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Versicherungs- und Auswanderungsagenturen.

26. Januar. Die Firma **J. C. Meyer's Wittve & Co (Veuve de J. C. Meyer & Co)** in Zürich (S. H. A. B. vom 25. November 1892, pag. 993) — Gesellschafter: Wittve Barbara Meyer, geb. Märkt, und Carl Meyer, und Prokurist: Wilhelm Kopfmann — ist infolge Aufgabe dieser Filiale der Hauptniederlassung von Basel erloschen.

26. Januar. Inhaber der Firma **J. Gsell** in Horgen ist Jakob Gsell, von und in Horgen. Kolonialwaren und Südfrüchte. Seestrasse 398.

26. Januar. Johann Conrad Schaad, Johann Emil Schaad und Conrad Albert Schaad, alle von Basel, in Zürich I, haben unter der Firma **Schaad & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1897 ihren Anfang nehmen wird. Agentur und Kommission. Sihlstrasse 1.

26. Januar. Inhaber der Firma **Caspar Leuthold** in Horgen ist Caspar Leuthold, von Wädenswil, in Horgen. Bonneterie und Tricoterie. Am Platz. Die Firma hat eine Filiale in Wädenswil, Gerbestrasse.

26. Januar. Inhaber der Firma **J. Wieser** in Horgen ist Jakob Wieser, von Neunkirch (Schaffhausen), in Horgen. Handel in Schuhwaren und Arbeiterkleidern; Fremdenpension. Dorfstrasse.

26. Januar. Inhaber der Firma **J. Stäubli, Conditior** in Horgen ist Jacob Stäubli, von und in Horgen. Konditorei. Bahnhofstrasse.

26. Januar. Die Firma **G. H. Wunderli** in Zürich (S. H. A. B. vom 16. Februar 1883, pag. 149) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Limmatquai 4, als Wohnort des Inhabers, heute Bürger von Zürich, Zürich III, und als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Patentgummiwaren und Handel.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1897. 26. Januar. Inhaber der Firma **Gottfried Jenni** in Aarberg ist Gottfried Jenni, von Eggwyl, in Aarberg. Natur des Geschäftes: Tuch-, Spezerei-, Mercerie- und Quincaillerieshandlung. Geschäftslokal: Aarberg.

26. Januar. Die Firma **J. Glaser** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. Februar 1891, pag. 167) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Wittve Rosina Glaser** in Lyss ist Rosina Glaser, geb. Marti, Ignaz sel. Witwe, von Reinach (Baselland), wohnhaft in Lyss. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Glaser». Natur des Geschäftes: Eisen- und Glaswarenhandlung. Unterdorf Lyss.

26. Januar. Die unter der Firma **Küserereigenossenschaft von Maikirch** eingetragene Genossenschaft, mit Sitz in Maikirch (S. H. A. B. Nr. 88 vom 25. Juli 1888, pag. 675, und Nr. 121 vom 23. Mai 1892, pag. 481), hat am Platze von Gottfried Etter, Alexander Etter, Jakob Stebler, Christian Mäder und Rudolf Etter in den Vorstand gewählt: Als Präsident Alexander Stämpfli, von Schüpfen; als Kassier und Vizepräsident Christian Mäder, von Mühleberg; als Beisitzer Ernst Schmid, von Maikirch, Gottfried Stebler, von Seedorf, zu Grächwyl und Christian Eymann, von Fahrni, alle in Maikirch. Als Sekretär, welcher mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien führt, ist Samuel Zwygart, von und zu Maikirch, bestätigt worden.

Bureau Interlaken.

27. Januar. Die Aktiengesellschaft **Kurhausgesellschaft Interlaken** in Interlaken (S. H. A. B. vom 18. Januar 1885, pag. 42; vom 3. Juni 1891, pag. 513, und vom 27. Juni 1895, pag. 696) hat in ihrer Generalversammlung vom 12. Dezember 1896 nach erfolgter Demission des Dr. med. Schären als Präsident des Verwaltungsrates gewählt Dr. Michel, Fürspre her, in Interlaken, bisher Vizepräsident. Als Vizepräsident hat der Verwaltungsrat bezeichnet Fr. Ræuber, Handelsmann, in Interlaken.

27. Januar. Inhaber der Firma **J. Huggler-v. Allmen** in Lauterbrunnen ist Johann Huggler, von Brienzwyl, in Lauterbrunnen. Natur des Geschäftes: Holzwaren, Elfenbein, Steinwaren und Photographien.

Bureau de Porrentruy.

26. janvier. Le chef de la maison **Barçon**, à Boncourt, est Charles Barçon, originaire de Réchésy (France), domicilié à Boncourt. Genre de commerce: Auberge et épicerie.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn.

1897. 26. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Willig-Humbert & C^o** in Solothurn hat sich am 1. Januar 1897 aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «N. Willig-Humbert» in Solothurn.

Inhaber der Firma **N. Willig-Humbert** in Solothurn ist Nicolaus Willig-Humbert, von Riedholz, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Willig-Humbert & C^o». Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation und Uhrenhandel. Geschäftsort: Gewerbehalle Nr. 204.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 25. Januar. Wilhelm Wassermann und Jakob Schäublin, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Wassermann & Schäublin** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1897 beginnt. Natur des Geschäftes: Lithographie und Typographie. Geschäftsort: Blumenrain 5.

25. Januar. Die Firma **D. Beck** in Basel (S. H. A. B. Nr. 342 vom 22. Dezember 1896, pag. 1406) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

26. Januar. Die Firma **J. Schmitz-Schuhl** in Basel (S. H. A. B. Nr. 188 vom 6. Juli 1896, pag. 779/80) widerruft die an Otto Leroi erteilte Prokura und überträgt dieselbe an August Mertens, von Mülheim a. Rh. (Preussen), wohnhaft in Basel.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1897. 25. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Dorfbrunnen & Roosenkorporation Heiden** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 291 vom 28. November 1895, pag. 1214) hat in der Generalversammlung vom 7. Januar 1897 ihre Statuten geändert und dabei Fortsetzung der Genossenschaft auf unbestimmte Zeit beschlossen. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Orbe.

1897. 23. janvier. Le chef de la raison **Edmond Delay**, à Baulmes, est Edmond, fils de Louis Delay, de Provence, domicilié à Baulmes. Genre de commerce: Fabrique de boîtes pour musique, menuiserie, ébénisterie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau du Locle.

1897. 19. janvier. Le chef de la raison de commerce **Fritz Guyot, Consommation locoïse et fournitures d'horlogerie**, au Locle, est Fritz-Numa Guyot, de La Chaux-de-Fonds et Boudevilliers, domicilié au Locle. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, cigares et fournitures d'horlogerie. Bureau et magasin: 17, Rue de France.

Genf — Genève — Ginevra

1897. 25. janvier. La raison **A. Bulloz**, représentation commerciale, à Carouge (F. o. s. du c. du 18 mars 1896, n^o 77, page 317), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

25. janvier. Le chef de la maison **S. Bonfantini**, à Plainpalais, commencée le 28 avril 1896, est Séverin Bonfantini, d'origine italienne, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Café-brasserie. Locaux: 4, Avenue du Mail. (Anciens locaux: Handwerck.)

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Genf — Genève — Ginevra

1897. 26. janvier. **Louis Diedey**, né en 1848, architecte, de Genève et Lausanne, domicilié aux Eaux-Vives, publié dans la F. o. s. du c. du 7 avril 1883, n^o 50, page 388, radié pour cause de renonciation.

B. 6.

Compte de profits et pertes
du Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer
pour l'exercice 1896.

Doit				Avoir	
Charges				Produits	
I. Frais d'administration.					
	1,224	—	Indemnité aux membres de l'administration.		
	17,326	—	Appointements des employés et correspondants.		
	1,000	—	Location.		
	533	—	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		
	1,486	35	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.)		
	3,195	15	Ports de lettres, dépêches, timbres, enregistrements, etc.		
	150	—	Frais de confection de billets de banque (amortissement).		
	140	65	Mobilier: Fournitures, entretien, etc.		
26,148	45	1,098	30 Divers: Frais de procès et de poursuites, voyages, honoraires, téléphone, etc.		
II. Impôts.					
	699	35	Impôt fédéral sur billets de banque.		
	3,244	90	Impôt cantonal sur billets de banque.		
	1,401	31	Autres impôts cantonaux.		
6,018	15	672	59 Impôts communaux.		
III. Intérêts débiteurs.					
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>					
	77	92	A comptes de banques d'émission et correspondants.		
	7,564	53	A comptes courants créanciers.		
	22,190	94	A dépôts en caisse d'épargne.		
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>					
Sur engagements à terme (bons de dépôts, obligations et dépôts):					
	35,429.25		Intérêts et coupons payés.		
	8,409.05		Intérêts échus et non payés sur dépôts.		
	23,040.40		Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896 sur obligations.		
	66,878.70		les obligations.		
73,519	99	43,986	60 A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.		
IV. Pertes et amortissements.					
	1,056	40	Sur comptes courants débiteurs.		
	2,715	70	„ effets publics.		
	753	—	„ bâtiment de la banque.		
4,625	10	100	— Don annuel à l'hospice de la Broye.		
VI. Bénéfice net.					
	13,911	12	Solde au 31 décembre 1895.		
64,340	65	50,429	53 Bénéfice net de l'exercice.		
174,952	34				
I. Produit du compte d'effets de change.					
Effets escomptés sur la Suisse:					
			Intérêts perçus et commissions	51,639.69	
			Récompte de l'exercice précédent à 5%	9,368.90	
				61,028.59	
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1896 à 5%	7,712. —	53,316
					59
Avances sur nantissement:					
			Intérêts perçus et commissions	755.05	
			Récompte de l'exercice précédent à 5%	111.10	
				866.15	
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1896	98. —	768
					15
			Produits d'encaissements, etc.	774	38
					54,859
					12
II. Intérêts créanciers et commissions.					
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>					
			Des banques d'émission et correspondants	1,024	87
			Des comptes courants débiteurs	55,125	48
<i>b. Sur autres créances et placements.</i>					
Des placements hypothécaires:					
			Intérêts perçus	1,353.40	
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896	1,435.55	
				2,788.95	
			A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent	1,292.10	1,496
					85
D'effets publics:					
			Intérêts perçus sur effets publics propres	45,119.50	
			Bénéfice sur les cours des effets publics propres	1,064.35	46,183
					85
					103,831
					05
III. Produits des immeubles.					
			Du bâtiment de la banque	1,480	—
V. Produits divers.					
			Bénéfice sur participations	218	60
			Agio sur coupons, billets de banque étrangers, monnaies, etc.	288	60
					457
					20
VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.					
			Sur effets escomptés sur la Suisse	413	85
VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.					
			Report à nouveau	13,911	12
					174,952
					34

Annexe au compte de profits et pertes du Crédit agricole et industriel de la Broye pour l'exercice 1896.

Répartition des bénéfices.

A teneur de l'article 70*) des statuts, la répartition suivante des bénéfices a été proposée:

Le bénéfice à répartir pour l'année 1896 s'élève à	fr. 64,340.65
5% au fonds de réserve statutaire	fr. 2,521.43 élevés à fr. 2,600. —
Le solde 95% aux actionnaires, par	„ 47,908.05 réduits „ 38,500. —
En outre, il est versé à la réserve supplémentaire	„ 8,400. —
Report à nouveau	„ 14,840.65
Somme égale	fr. 64,340.65

*) Article 70 des statuts: Le bénéfice accusé par le bilan est réparti comme suit:
1^o Au moins le 5% est versé au fonds de réserve, jusqu'à ce que celui-ci ait atteint le quart du capital social; si ce chiffre une fois atteint venait à être diminué, les versements reprendront jusqu'à ce qu'il soit complété à nouveau.
2^o Le solde, soit 95%, sera réparti entre les actionnaires.
L'assemblée générale pourra toutefois, sur la proposition du conseil d'administration, constituer une réserve spéciale, même en dehors du prélèvement ci-dessus en faveur du fonds de réserve, ou reporter une partie du bénéfice de l'année au compte de l'année suivante.

Bilan annuel du Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer

au 31 décembre 1896.

Actif			Passif		
(Sauf ratification réglementaire.)					
I. Caisse.					
	280,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.		
	21,315	—	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.		
	301,315	—	Encaisse légale.		
	6,150	—	Propres billets. (Voir annexe n° 1.)		
	3,600	—	Billets des autres banques d'émission suisses.		
347,481	10	9,416	10	Autres valeurs en caisse.	
II. Créances à courte échéance.					
	4,648	90	(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)		
15,578	65	11,229	75	Effets sur place non rentrés et autres créances échues.	
				Correspondants débiteurs.	
III. Créances sur effets de change.					
	Effets escomptés sur la Suisse:				
	290,637.74	Echus dans les 30 jours.			
	149,125.05	" entre 31—60 "			
	125,369.40	" " 61—90 "			
	840,590	54	275,158.35 " après 90 "		
	Avances sur nantissements:				
	4,040.	Echus dans les 30 jours.			
	1,100.	" entre 31—60 "			
	3,460.	" " 61—90 "			
	12,190	—	3,590. " après 90 "		
855,165	89	2,885	35	Effets à l'encaissement.	
IV. Autres créances à terme.					
	(Disponibles après 8 jours.)				
1,254,707	49	1,228,581	69	Comptes courants débiteurs avec crédits couverts.	
		24,125	80	Créances hypothécaires de toutes sortes.	
V. Placements à terme indéfini.					
	5,400	—	Actions		
	808,826	10	Obligations } suivant inventaire. (Voir annexe n° 2.)		
	814,226	10	Effets publics.		
821,398	95	5,052	85	Propriétés foncières non destinées à l'usage de la banque.	
		2,120	—	Liquidations et soldes (effets en souffrance).	
VI. Valeurs en nantissement.					
464,670	—	Effets publics déposés à la caisse de consignation. (Voir annexe n° 2.)			
VII. Placements fixes.					
	36,700	—	Immeuble à l'usage de la banque.		
36,701	—	1	Mobilier à l'usage de la banque.		
VIII. Comptes d'ordre.					
1,435	55	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif. (Voir le détail dans le compte de profits et pertes.)			
IX. Capital non versé.					
300,000	—	Capital non versé sur actions 30 %.			
4,095,438	63				

I. Emission de billets.					
	Billets en circulation		698,850	—	
	Propres billets en caisse		6,150	—	700,000
II. Engagements à courte échéance.					
	(Payables au plus tard dans les 8 jours.)				
	Banques d'émission suisses, comptes créanciers		28,163	46	
	Correspondants créanciers		37,466	73	
	Comptes courants créanciers. (Voir annexe n° 3)		201,342	25	
	Intérêts échus et non payés sur dépôts		8,409	05	
	Dividende échus et non encaissés		115	50	275,496
III. Autres engagements à terme.					
	(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)				
	Dépôts en caisse d'épargne. (Voir annexe n° 4)		648,190	78	
	Obligations et dépôts dont le remboursement peut avoir lieu en 1897		556,850	21	
	Obligations dont le remboursement ne peut pas avoir lieu dans le courant de l'année 1897		666,709	60	1,871,750
V. Comptes d'ordre.					
	Réescompte sur articles de l'actif		7,810	—	
	Prorata d'intérêts sur articles du passif		23,040	40	
	Bénéfice net à répartir pour l'année 1896		38,500	—	69,350
VI. Fonds propres.					
	Capital versé 70 %		700,000	—	
	Fonds de réserve statutaire (Y compris la répartition de 1896)		130,600	—	
	Réserve supplémentaire (partition de 1896)		33,400	—	
	Solde du supplément de 1896, report à nouveau		14,840	65	878,840
VII. Capital non versé.					
	Capital non versé sur actions 30 %				300,000
					4,095,438
					63

Annexes au bilan annuel du Crédit agricole et industriel de la Broye au 31 décembre 1896.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1896.

	Emission	En caisse	En circulation
5,250 billets de fr. 100	= 525,000	4,300	520,700
3,500 " " " 50	= 175,000	1,850	173,150
8,750 billets	= 700,000	6,150	693,850

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Comptes courants créanciers, 3 %.

Ils s'élevaient à la somme de fr. 201,342.25
se répartissant entre 125 déposants et sont remboursables dans tous les cas dans les 8 jours.

Annexe n° 4. Caisse d'épargne.

Nombre des déposants et conditions de remboursement.

Le nombre des déposants au 31 décembre 1896 est de 1268 à 3 1/2 %, pour fr. 648,190.78
remboursables après 8 jours.

Articles 9, 10 et 11 du règlement:

- Tout dépôt est engagé pour six mois à dater du premier versement.
- Les remboursements sont effectués les 15 mars, 15 juin, 15 septembre et 15 décembre, moyennant avertissement donné un mois d'avance pour les dépôts inférieurs à fr. 500 et de trois mois pour ceux de ce chiffre et au-dessus.
- Si un créancier désire être remboursé dans le moment même où il en fait la demande et sans en avoir donné l'avertissement préalable, l'administration de la caisse pourra, ou refuser ce remboursement, ou l'effectuer moyennant une retenue de trois mois d'intérêt.

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	TOTAL	Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	TOTAL
I. Obligations.											
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>											
357	3 1/2 % oblig. Canton de Fribourg 1887	357,000	98	349,860		25	3 1/2 % oblig. Ch. de fer Jura-Berne-Luc.	25,000	96	24,000	
258	3 % " " " " 1892	129,000	89	114,810	464,670	7	3 1/2 % " " " central suisse				
<i>b. En possession de la banque.</i>											
15	4 1/2 % oblig. Ch. de fer Viège-Zermatt	15,000	100	15,000		80	3 1/2 % " " 1894	7,000	99	6,930	
10	4 1/2 % " " " " Gornergratb.	10,000	90	9,000		10	3 1/2 % " " Suisse 1895	40,000	100	40,000	
10	4 % " " " " Glion-Naye	10,000	100	10,000		46	3 1/2 % " " Ch. de fer Oberland-Bernois	10,000	99	9,900	
100	4 % " " " " Soc. financ. franco-suisse	50,000	495	49,500		29	3 1/2 % " " Canton de Fribourg 1887	46,000	98	45,080	
14	4 % " " " " Banque hypothécaire suisse, série A	14,000	99 1/4	13,965		26	3 1/2 % " " Soleure	29,000	97 1/2	28,275	
32	4 % " " " " Banque hypothécaire suisse, série C	32,000	—	31,920		48	3 1/2 % " " du Tessin	13,000	98 1/2	12,805	
7	4 % " " " " Banque hypothécaire suisse, série D	7,000	—	6,982.50		15	3 1/2 % " " Ville de Bulle	48,000	98 1/2	47,280	
18	4 % " " " " Banque hypothécaire suisse, série E	18,000	—	17,955		18	3 1/2 % " " Zurich	7,500	96	7,200	
16	4 % " " " " Banque centrale suisse	16,000	100	16,000		62	3 1/2 % " " Société de navigation à vapeur, Neuchâtel	9,000	100	9,000	
122	4 % " " " " Banque des chemins de fer orientaux	61,000	—	61,000							
5	4 % " " " " Ville et com. d'Estavayer	5,000	—	5,000							
16	4 % " " " " Chemin de fer de la Rhétie	16,000	98	15,680							
14	4 % " " " " Banque commerciale hongroise de Pesth	Kr. 28,000	99 1/4 et 104.10	28,929.40							
20	4 % " " " " Banque pour valeurs de transport, à Bâle	20,000	100	20,000							
6	4 % " " " " Société suisse d'industrie électrique	6,000	—	6,000							
8	4 % " " " " Banque pour entreprises électriques, Zurich	8,000	—	8,000							
5	3 3/4 % " " " " Municipalité de St-Imier	5,000	98.70	4,935							
50	3 3/4 % " " " " Banque hypothécaire suisse, série F et G	50,000	99.	49,500							
10	3 3/4 % " " " " Banque cantonale neuchâteloise	10,000	99.95	9,995							
20	3 1/2 % " " " " Ch. de fer Jura-Simplon	10,000	495	9,900	382,061.90						
	A reporter				808,826.10						
II. Actions.											
12	Actions Banque hypothécaire suisse	6,000	450		5,400						
					1,278,896.10						

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Handelsverträge. Der Austausch der Ratifikationsurkunden für die am 14. Oktober 1896 mit Frankreich getroffene Vereinbarung zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und Tunis hat am 25. Januar in Paris stattgefunden. Die Uebereinkunft, über die wir in unserer Nummer vom 21. November des letzten Jahres einlässlicher berichtet, ist am Tage des Ratifikationsaustausches in Kraft erwachsen.

Traités de commerce. Le 25 courant a eu lieu à Paris l'échange des ratifications de l'entente conclue avec le gouvernement français le 14 octobre 1896 pour déterminer les rapports entre la Suisse et la Tunisie. Cette entente, dont nous avons publié les détails dans notre numéro du 21 novembre de l'année dernière, est entrée en vigueur le jour même de l'échange des ratifications.

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.			
	15. Januar.	23. Januar.	
	Mark.	Mark.	
Metallbestand .	856,608,000	885,116,000	Notencirculation
Wechselportefeuille	619,238,000	603,498,000	Kurzfall. Schulden
			1,094,754,000
			424,277,000
			1,040,794,000
			464,091,000
Niederländische Bank.			
	16. Januar.	23. Januar.	
	fl.	fl.	
Metallbestand .	113,482,775	113,865,641	Notencirculation
Wechselportefeuille	63,708,868	62,460,180	Conti-Correnti
			2,958,876
			4,379,454
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
	15. Januar.	23. Januar.	
	östr. fl.	östr. fl.	
Metallbestand .	429,449,881	429,894,791	Notencirculation
Wechsel:			613,408,680
auf das Ausland	18,033,437	16,862,819	592,583,010
auf das Inland	178,408,781	168,036,447	

Inserionspreis:
Die helle Spaltenbreite 30 Cts.
die dunkle Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

BANQUE FONCIÈRE DU JURA
A B A L E

dans la salle des séances du conseil d'administration,
Albananlage 1,
le mardi, 16 février 1897, à 3 heures du soir.

Tractanda:

- 1^o Rapport de gestion du conseil d'administration pour le 17^{ème} exercice (année 1896).
 - 2^o Approbation des comptes et décharge au conseil et à la direction.
 - 3^o Fixation du dividende et répartition du solde du compte de profits et pertes.
 - 4^o Election de deux censeurs et de deux censeurs-suppléants.
- Les comptes annuels avec le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Banque, à partir du 6 février 1897.
Moyennant dépôt effectif des actions des cartes de vote seront délivrées jusqu'au 12 février 1897.

à **Bâle** à la Banque Foncière du Jura,
chez MM. Les Fils Dreyfus & Cie.,
» » Ehinger & Cie.,
» » La Roche & Cie.,
» » de Speyr & Cie.,
» » Zahn & Cie.,
à **Delémont** à la Banque du Jura,
à **Porrentruy** chez MM. Choffat & Cie. (H 431 Q)
(61) **Le conseil d'administration.**

Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck.

Unter Hinweis auf Art. 5 unserer Gesellschaftsstatuten und gemäss Art. 2 der Grundbestimmungen laden wir die Tit. Aktionäre der elektrischen Strassenbahn Altstätten-Berneck ein, auf die von ihnen gezeichneten Aktien die **fünfte Rata** mit

== 20 % = Fr. 100 per Aktie ==

bis zum **28. Februar a. c.** zu entrichten.
Einzahlungen nehmen entgegen in **Altstätten:** Rheinthalische Kreditanstalt, Sparkassa Altstätten; in **St. Gallen:** St. Gallische Kantonalbank, Schweiz. Unionbank; in **Berneck:** Sparkassa Berneck. (Schw^z)
Berneck, 15. Januar 1897

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Ein Mitglied des Verwaltungsrates:
F. Lutz. R. Custer.

Schweiz. Volksbank.

Mitgliederbestand per 31. Dezember 1896: 11,826.
Einbezahltes Stammkapital: Fr. 10,477,272. 70. Reserven: Fr. 801,946. 65.
So lange **Konvenienz** verabfolgen unsere Kreisbanken in **Uster, Wetzikon und Winterthur**, sowie das Comptoir in **Genf**
3 3/4 % Obligationen (Kassascheine) (856)
in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Franken auf **3 Jahre** fest, nachher während 3 Monaten gegenseitig auf 3 Monate kündbar. Bei Nichtkündigung bleibt das Kapital für beide Teile wieder 3 Jahre fest angelegt u. s. f.
Die Titel werden auf den Namen oder auf den Inhaber ausgestellt und sind mit halbjährlichen Coupons per 1. April und 1. Oktober versehen.
Bern, im Dezember 1896.
(H 4476 Y) **Die Generaldirektion.**

Schweizerische Nordostbahn.

Ausgabe der definitiven Titel des 3 1/2 % Anleihe von 35 Millionen Franken (15 und 20 Millionen Franken)
d. d. 28. Februar 1897.

Wir bringen hiemit zur gefälligen Kenntnis, dass die auf Grund der Prospekte vom 9. Juli und 31. August 1896 ausgegebenen beiden 3 1/2 % Ersatzanleihen von 15 und 20 Millionen Franken, d. d. 28. Februar 1897, mit Rücksicht auf deren völlig übereinstimmende Emmissionsbedingungen nachträglich in ein gemeinsames Anleihen von 35 Millionen Franken zusammengefasst worden sind.

Die definitiven Titel dieses Anleihe können vom **18. Januar 1897** an gegen Rückgabe der vollbezahlten Interimsscheine der vorgenannten beiden Anleihen oder der konvertierten Obligationen der gekündeten 4 % 15 Millionen-Anleihe vom 1. Dezember 1885 und 20 Millionen-Anleihe vom 1. Oktober 1886 bei der **Hauptkasse unserer Gesellschaft im Bahnhof Zürich** bezogen werden.

Mit den konvertierten Obligationen des 15 Millionen-Anleihe vom 1. Dezember 1885 sind gleichzeitig die Coupons Nr. 23—40 und mit denjenigen des 20 Millionen-Anleihe vom 1. Oktober 1886 die Coupons Nr. 21—40 abzuliefern, wogegen in Abrechnung mit der Konversionsprämie für erstere Obligationen netto noch je Fr. 1 und für letztere je Fr. 4. 75 ausbezahlt wird.

Die für den Umtausch erforderlichen Bordereaufomulare sind bei unsern sämtlichen Couponszahlstellen erhältlich. (M 5402 Z)

Zürich, den 12. Januar 1897.
(21¹) **Die Direktion.**

Handwerker-Bank Basel.

Wir nehmen bis auf weiteres Einzahlungen an gegen **3 1/2 % Obligationen**, nach Wahl des Einlegers 3 bis 5 Jahre fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, zum Kurs von **99 1/2 %**.

(924) (H 4982 Q) **Die Direktion.**

Kursblatt des Berner Börsenvereins erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich. Preis jährlich Fr. 7. Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.
Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)
Gegründet 1880
Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

Wagendecken

Julius Hes & Co. (558)
Dundo (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Preiscourants und Muster zu Diensten.



Zu verkaufen.

Das Schweiz. **Erfindungspatent** für einen sehr wichtigen, neuen **Apparat**, dessen Fabrikation in die Branche der **Feinmechanik**, resp. **Uhrenmacherei** fällt. (M 5776 Z)
Herstellung und Vertrieb wären event. für eine zu gründende Aktiengesellschaft geeignet.
Auskunft erteilt

Der Bevollmächtigte:
Rud. Müller, Agentur,
(63^z) **Aarburg (Aargau).**



Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau
Rechtsagentur (552)
Geschäftsführer des „Creditreform“.

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken 3 1/2 %
Taux d'escompte officiel des Banques d'émission suisses 3 1/2 %